



Modell 01 + 02

Musterfolge: * In Flieder Meliert 1 R glatt re, 9 R Perlmuster, in Fuchsia Meliert 4 R glatt re, in Flieder Meliert 6 R kraus re, in Fuchsia Meliert 4 R glatt re = 24 R, ab * stets wdh.

1 M zunehmen: 1 M re verschränkt bzw. li verschränkt aus dem Querfaden herausstr.

Maschenprobe: 12 M und 19 R in der Musterfolge mit Nd. Nr. 7,5 = 10 x 10 cm.

MANTEL

Rückenteil: 63 (67 - 73) M mit Nd. Nr. 7,5 in Flieder Meliert anschlagen und die 1. Rück-R re str. Dann in der Musterfolge weiterarb.

Nach 10 cm = 19 R ab Anschlag für die Seitenschrägungen je 1 M zun., dann in jeder 18. R noch 5x je 1 M zun. = 75 (79 - 85) M.

Nach 57 cm ab Anschlag beids. für die Armausschnitte 1 Markierung anbringen. Nach 21 (22 - 23) cm ab Markierung für die Schulterschrägungen beids. 1x je 5 M abk., dann in jeder 2. R 4x je 5 (5 - 6) M und 1x je 4 (6 - 5) M abk. = 17 M. In der folg. Hin-R die restl. 17 M abk.

Linkes Vorderteil: 33 (35 - 37) M mit Nd. Nr. 7,5 in Flieder Meliert anschlagen und die 1. Rück-R re str. Dann in der Musterfolge weiterarb.

Am re Rand nach 10 cm = 19 R ab Anschlag für die Seitenschrägungen 1 M zun., dann in jeder 18. R noch 5x 1 M zun. = 39 (41 - 43) M.

Am li Rand für die Ausschnittschrägung nach 50 (51 - 52) cm = 95 (97 - 99) R ab Anschlag 1 M abk., dann in jeder 6. R noch 7x 1 M und in jeder 8. R noch 2x 1 M abk. = 29 (31 - 33) M.

Gleichzeitig nach 57 cm ab Anschlag am re Rand für den Armausschnitt 1 Markierung anbringen.

Nach 21 (22 - 23) cm ab Markierung am re Rand für die Schulterschrägung 1x je 5 M abk., dann in jeder 2. R 4x je 5 (5 - 6) M und 1x je 4 (6 - 4) M abk. Damit sind alle M aufgebraucht.

Rechtes Vorderteil: Gegengleich zum li Vorderteil arb.



Ärmel: 35 M mit Nd. Nr. 7,5 in Flieder Meliert anschlagen und die 1. Rück-R re str. Dann in der Musterfolge weiterarb.

Nach 10 cm ab Anschlag für die Ärmelschrägungen beids. je 1 M zun., dann in jeder 6. R 7x (7x - 5x) je 1 M und in jeder 4. R 0x (1x - 4x) je 1 M zun. = 51 (53 - 55) M. Nach 38 cm = 72 R ab Anschlag alle M abk.

Den **2. Ärmel** ebenso str.

Ausarbeiten: Alle Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen.

Die Schulternähte schließen.

Für den li Kragen und die li Blende ab rückwärtiger Mitte bis zur Schulternaht 13 M in Flieder Meliert mit der Rundstricknadel Nr. 7,5 auffassen und kraus re in R str. Dann in jeder Hin-R aus der Ausschnittschrägung des Vorderteils 11x je 4 M dazu auffassen. Mit je 1 U wenden. In der folg. Hin-R die M mit dem U re zusstr. Sobald alle M aus der Schrägung aufgefasst sind, noch 160 (162 - 164) M aus dem geraden Vorderteilrand auffassen und kraus re über alle 217 (219 - 221) M str. Nachdem die vordere Blende 12 cm breit ist, alle M abk.

Den re Kragen und die re Blende gegengleich str., dafür die 13 M von der Schulternaht bis zur rückwärtigen Mitte auffassen.

Rückwärtige Kragennaht schließen.

Ärmel einsetzen, die Ärmel- und Seitennahte schließen. Alle Fäden innerhalb der gleichen Farbfläche vernähen.

MANTEL UND SCHAL

Größe, Mantel: 36/38, 40/42 und 44/46

Schal: 182 x 31 cm (ohne Fransen)

Die Angaben für Größe 40/42 und 44/46 stehen in Klammern nacheinander, jeweils getrennt durch Bindestriche. Steht nur eine Angabe, so gilt sie für alle Größen.

Material: Lana Grossa-Qualität „Landlust-Winterwolle“ (50% Schurwolle Merino, 35% Baumwolle, 15% Yak, LL ca. 70 m/50 g), für den Mantel **750 (800 - 850) g** in Flieder Meliert (**Fb 22**) und **300 (350 - 350) g** in Fuchsia Meliert (**Fb 6**) und für den Schal **250 g** in Flieder Meliert (**Fb 22**) und **100 g** in Fuchsia Meliert (**Fb 6**); Stricknadeln Nr. 7,5, 1 Rundstricknadel Nr. 7,5, 100 cm lang, 1 Häkelnadel Nr. 6.

Knötchenrand: Alle Rand-M in Hin- und Rück-R re str.

Kraus re: Hin- und Rück-R re M str.

Glatt re: Hin-R re M, Rück-R li M str.

Perlmuster: 1. R: Knötchenrand-M, * 1 M re, 1 M li, ab * stets wdh., 1 M re, Knötchenrand-M.

2. R: Wie die 1. R str.

Die 1. + 2. R stets wdh.

Modell 01 + 02



An den schmalen Rändern je 18 Fransen mit der Häkelnadel einknüpfen. Dafür je 1 Faden in Flieder Meliert und 1 Faden in Fuchsia Meliert à 26 cm Länge zuschneiden, zus. zur Hälfte legen und an den schmalen Rändern einknüpfen.

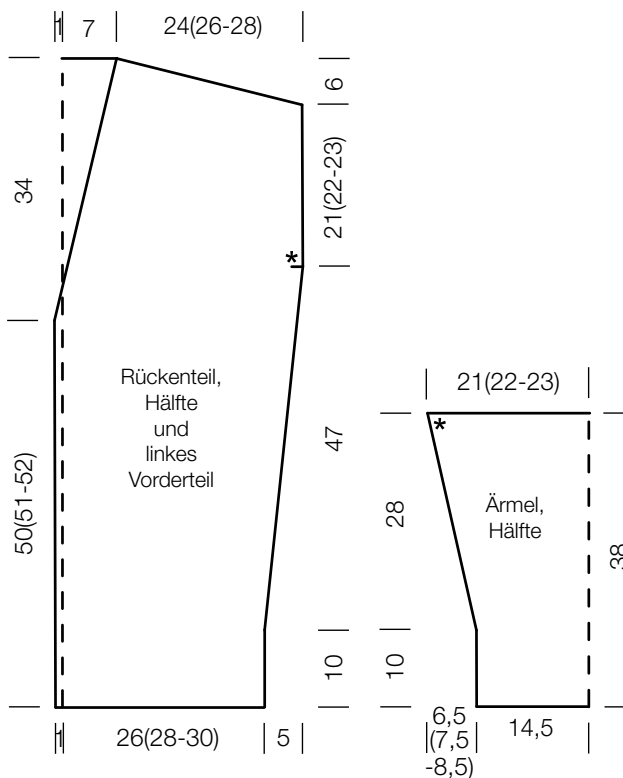
SCHAL

Ausführung: 37 M mit Nd. Nr. 7,5 in Flieder Meliert anschlagen und die 1. Rück-R re str. Dann in der Musterfolge weiterarb.

Nach ca. 182 cm ab Anschlag, nach 9 R im Perlmuster alle M abk.

Ausarbeiten: Den Schal spannen, anfeuchten und trocknen lassen.

Alle Fäden innerhalb der gleichen Farbfläche vernähen.





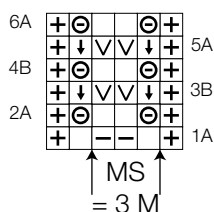
HERRENJACKE

Größe: 48/50, 52/54 und 56/58

Die Angaben für Größe 52/54 und 56/58 stehen in Klammern nacheinander, jeweils getrennt durch Bindestriche. Steht nur eine Angabe, so gilt sie für alle Größen.

Material: Lana Grossa-Qualität „Landlust-Alpaka-Merino 100“ (50% Baby Alpaca, 50% Schurwolle Merino, LL ca. 100 m/50 g), **500 (550 - 600) g** in Rohweiß (**Fb 301**) und **600 (650 - 700) g** in Bordeaux (**Fb 320**); Stricknadeln Nr. 3,5 und Nr. 5; 1 Rundstricknadel Nr. 4, 60 cm lang; 1 teilbarer Reißverschluss in Bordeaux, 65 cm lang.

Strickschrift



Zeichenerklärung:

- ⊕ = 1 Knötchenrand-M
- = 1 re M
- ⊖ = 1 li M
- ⊗ = 1 M mit 1 U li abh.
- ∇ = 1 M li abh., Faden vor der M
- ↓ = 1 M mit dem U der Vor-R re zusstr.
- A = Rohweiß
- B = Bordeaux

Modell 03

Knötchenrand: Alle Rand-M in Hin- und Rück-R re str.

Rippenmuster: 1. R (= Hin-R): Knötchenrand-M, * 1 M li, 1 M re verschränkt, ab * stets wdh., enden mit 1 M li, Knötchenrand-M.

2. R (= Rück-R): Knötchenrand-M, * 1 M re, 1 M li, ab * stets wdh., enden mit 1 M re, Knötchenrand-M.

Die 1. + 2. R stets wdh.

Patentmuster: M-Zahl teilbar durch 3 + 1 + 2 Rand-M. Lt. Strickschrift in R str. Es sind alle R gezeichnet, die Hin-R von re nach li, die Rück-R von li nach re lesen. Die Buchstaben neben den R-Zahlen geben die Fb an, in der die R gestrickt wird. In der Breite nach der Knötchenrand-M die 3 M des MS stets wdh., enden mit der M nach dem MS, Knötchenrand-M. In der Höhe die 1. – 6. R 1x str., dann die 3. – 6. R stets wdh.

Glatt re: Hin-R re M und Rück-R li M str.

1 M zunehmen: 1 M re verschränkt aus dem Querfaden herausstr.

Maschenprobe: 22 M und 38 R im Patentmuster mit Nd. Nr. 5 = 10 x 10 cm.

Rückenteil: 123 (132 - 141) M mit Nd. Nr. 3,5 anschlagen und das Bündchen im Rippenmuster in R str., dabei mit 1 Rück-R beginnen.

Nach 7 cm = 33 R ab Anschlag in der letzten R gleichmäßig verteilt 9 M zun. = 132 (141 - 150) M.

Mit Nd. Nr. 5 im Patentmuster weiterstr., dabei nach der Knötchenrand-M den MS 40x (43x - 46x) pro R arb., enden mit den 2 M nach dem MS.

Nach 35 (34 - 33) cm ab Bündchen für die Armausschnitte beids. 1x je 9 M abk. = 114 (123 - 132) M.

Nach 23 (24 - 25) cm ab Armausschnittbeginn beids. für die Schulter-schrägungen je 8 (8 - 9) M abk., dann in jeder 2. R noch 2x je 8 (8 - 9) M und 2x je 7 (9 - 10) M abk. = 38 (39 - 38) M.

In der folg. Hin-R die restl. 38(39 - 38) M abk.



Linkes Vorderteil: 61 (67 - 69) M mit Nd. Nr. 3,5 anschlagen und das Bündchen im Rippenmuster in R str., dabei mit 1 Rück-R beginnen.

Nach 7 cm = 33 R ab Anschlag in der letzten R gleichmäßig verteilt 5 (5 - 6) M zun. = 66 (72 - 75) M.

Mit Nd. Nr. 5 im Patentmuster weiterstr., dabei nach der Knötchenrand-M den MS 21x (23x - 24x) pro R arb., enden mit den 2 M nach dem MS.

Nach 35 (34 - 33) cm ab Bündchen am re Rand für den Armausschnitt 1x 9 M abk. = 57 (63 - 66) M.

Nach 18 (19 - 20) cm ab Armausschnittbeginn für den Halsausschnitt am li Rand 5 (7 - 5) M abk., dann in jeder 2. R noch 1x 3 M, 2x 2 M und 7x 1 M abk. Gleichzeitig nach 23 (24 - 25) cm ab Armausschnittbeginn für die Schulter-schrägung 8 (8 - 9) M abk., dann in jeder 2. R noch 2x 8 (8 - 9) M und 2x 7 (9 - 10) M abk. Damit sind alle M aufgebraucht.

Rechtes Vorderteil: Gegengleich str.

Ärmel: 59 M mit Nd. Nr. 3,5 anschlagen und das Bündchen im Rippenmuster in R str., dabei mit 1 Rück-R beginnen. Nach 7 cm = 33 R ab Anschlag in der letzten R gleichmäßig verteilt 7 M zun. = 66 M.

Mit Nd. Nr. 5 im Patentmuster weiterstr., dabei nach der Knötchenrand-M den MS 21x pro R arb., enden mit den 2 M nach dem MS.

Modell 03



Ausarbeiten: Die Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Schulternähte schließen. Die Ärmel einsetzen und die Ärmel- und Seitennähte schließen.

Aus dem Halsausschnitttrand mit Bordeaux und der Rundstricknadel Nr. 4 insgesamt 109 M auffassen und im Rippenmuster in R str., dabei mit 1 Rück-R und nach der Knötchenrand-M mit 1 M li, 1 M re beginnen und gegengleich mit 1 M re, 1 M li, Knötchenrand-M enden. Nach 11 cm Kragenhöhe alle M abk. Den Kragen zur Hälfte nach innen legen und festnähen.

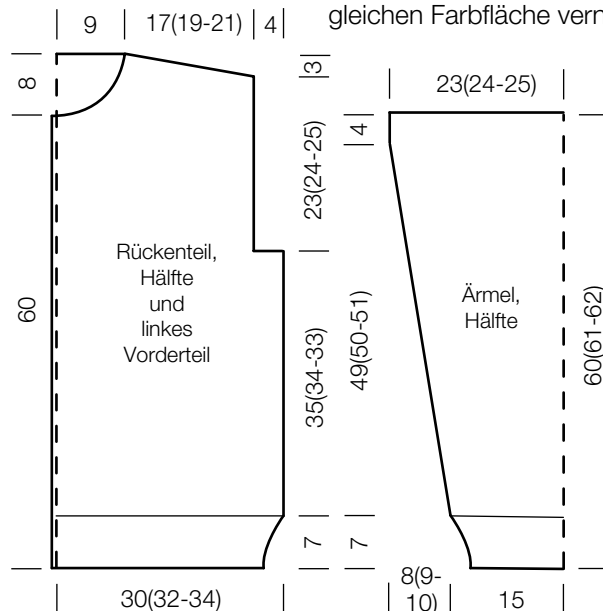
Aus dem geraden Rand des Vorderteils und den schmalen Rändern des Kragens mit Rundstricknadel Nr. 4 insgesamt 155 M in Bordeaux auffassen und glatt re in R str., dabei mit 1 Rück-R beginnen. Nach 3 R alle M abk. Für die doppelte Blende von der Innenseite aus den Querräden der Auffass-M 155 M auffassen und auch 3 R glatt re str., die M abk. Die doppelte Blende des anderen Vorderteils ebenso str.

Den Reißverschluss zwischen die doppelten Blenden schieben und festnähen. Alle Fäden innerhalb der gleichen Farbfläche vernähen.

In der 9. R ab Bündchen beids. je 1 M für die Ärmelschrägungen zun., dann in jeder 10. (abw. in jeder 8. und 10. - jeder 8.) R 17x (19x - 21x) je 1 M zun. = 102 (106 - 110) M.

Nach 60 (61 - 62) cm ab Anschlag alle M abk.

Den **2. Ärmel** ebenso str.





Modell 04

Rippenmuster: 1 M re, 1 M li im Wechsel str.

Grundmuster: Lt. Strickschrift A in R str. Es sind alle R gezeichnet, die Hin-R von re nach li, die Rück-R von li nach re lesen. In der Breite mit den M vor dem MS beginnen, die 10 M des MS stets wdh., enden mit den M nach dem MS. In der Höhe die 1. + 2. R stets wdh.

Ajourmuster: Lt. Strickschrift B in R str. Es sind nur die Hin-R gezeichnet, in den nicht gezeichneten Rück-R die M str., wie sie erscheinen bzw. wie in der Zeichenerklärung angegeben, U li str. In der Breite die 21 M 1x str. In der Höhe die 1. – 28. R stets wdh.



PULLOVER

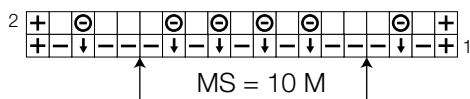
Größe: 36/38, 40/42 und 44/46

Die Angaben für Größe 40/42 und 44/46 stehen in Klammern nacheinander, jeweils getrennt durch Bindestriche. Steht nur eine Angabe, so gilt sie für alle Größen.

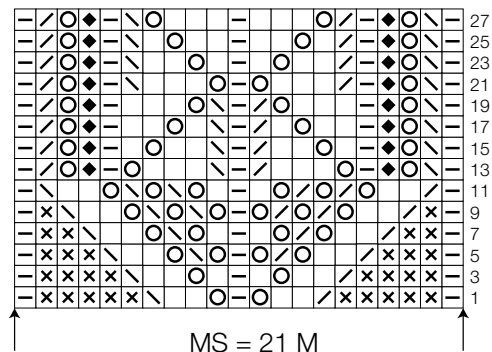
Material: Lana Grossa-Qualität „Landlust-Alpaka-Merino 160“ (50% Baby Alpaca, 50% Schurwolle Merino, LL ca. 160 m/50 g), **550 (600 - 650) g** in Schilfgrün (**Fb 432**); Stricknadeln Nr. 3, 1 Rundstricknadel Nr. 3, 40 cm lang.

Knötchenrand-M: Die 1. und letzte M jeder R re str.

Strickschrift A



Strickschrift B



Betonte Abnahmen: In Hin-R am re Rand nach der Knötchenrand-M 2 M re, 2 M li zusstr. Am li Rand bis 5 M vor R-Ende str., 2 M li zusstr., 2 M re, Knötchenrand-M.

2 M überzogen zusstr.: 1 M re abh., 1 M re str. und die abgeh. M darüberziehen.

Maschenproben: 24 M und 38 R im Grundmuster mit Nd. Nr. 3 = 10 x 10 cm. Die 21 M des Ajourmusters sind 9 cm breit.

Rückenteil: 129 (139 - 149) M mit Nd. Nr. 3 anschlagen und das Bündchen im Rippenmuster in R str., dabei mit 1 Rück-R und nach der Knötchenrand-M mit 1 M re, 1 M li, beginnen. Nach 4 cm = 13 R im Grundmuster lt. Strickschrift A weiterstr., dabei mit den M vor dem MS beginnen, den MS 12x (13x - 14x) arb., enden mit den M nach dem MS.

Nach 30 cm ab Bündchen beids. je 2 (3 - 4) M abk., dann für die Raglanschrägungen beids. in jeder 2. R 29x (36x - 42x) je 1 M betont abn. und dann in jeder 4. R 12x (9x - 7x) je 1 M betont abn. = 43 M. In der folg. Hin-R die restl. 43 M abk.

Vorderteil: Wie das Rückenteil arb. Nach 30 cm ab Bündchen beids. je 2 (3 - 4) M abk., dann für die Raglanschrägungen beids. in jeder 2. R 25x (31x - 37x) je 1 M betont abn. und dann in jeder 4. R 10x (8x - 6x) je 1 M betont abn. = 55 M. Gleichzeitig nach 21 (22 - 23) cm ab Raglanbeginn die mittl. 15 M für den Halsausschnitt abk. und beide Seiten getrennt beenden. Für die Halsausschnitttrundung in jeder 2. R noch 4x 5 M abk. Damit sind alle M aufgebraucht. Die 2. Seite gegengleich beenden.

Zeichenerklärung:

- ⊕ = 1 Knötchenrand-M
- = 1 re M
- ⊖ = 1 li M
- ⊗ = 1 M kraus re (in Hin- und Rück-R re M str.)
- ◆ = 1 M re verschränkt
- ⊙ = 1 U
- ⊚ = 2 M re zusstr.
- ⊛ = 2 M überzogen zusstr.
- ⊞ = 1 Patent-M (die M mit 1 U li abh., der Faden liegt hinter der M)
- ⊟ = 1 M mit dem U der Vor-R li zusstr.

Modell 04



Linker Ärmel: 69 M mit Nd. Nr. 3 anschlagen und die 1. Rück-R re str. Dann in folg. Einteilung weiterarb.: 24 M im Grundmuster, dabei mit den M vor dem MS beginnen, den MS 2x arb., 21 M im Ajourmuster und 24 M im Grundmuster, dabei mit den 9 letzten M des MS beginnen, 1x die 10 M des MS, enden mit den 5 M nach dem MS.

Für die Ärmelschrägungen in der 10. R beids. 1x je 1 M zun., dann in jeder 10. R 15x (in jeder 8. R 20x - in jeder 8. R 5x und in jeder 6. R 20x) je 1 M zun. = 101 (111 - 121) M.

Nach 46 cm ab Anschlag beids. 2 (3 - 4) M abk., dann die Raglanschrägung am re Rand wie beim Rückenteil, am li Rand wie beim Vorderteil arb.

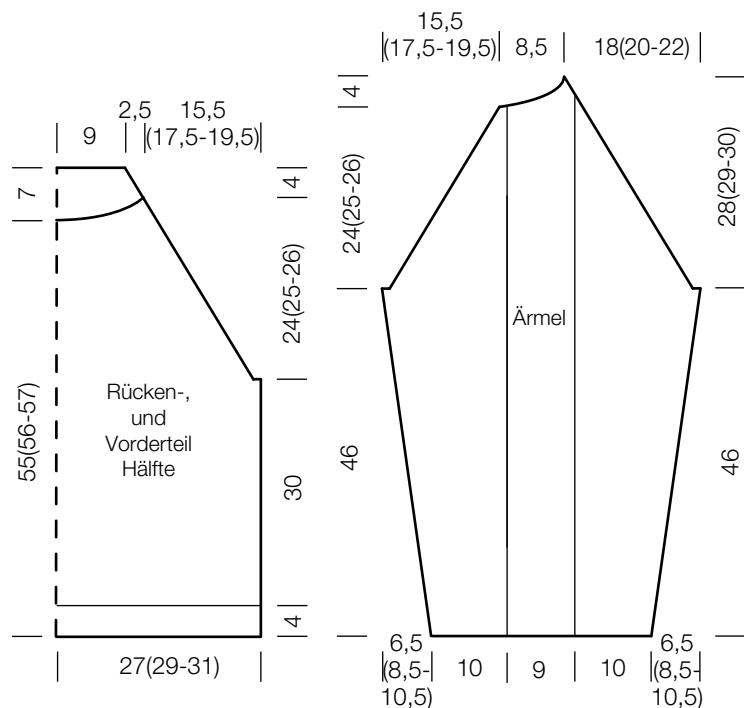
Nach 24 (25 - 26) cm ab Raglanbeginn am li Rand in jeder 2. R 1x 6 M, 3x 4 M, 1x 2 M und 1x 1 M abk. Damit sind alle M aufgebraucht.

Rechter Ärmel: Gegengleich str.

Ausarbeiten: Alle Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Die Raglan-, Seiten- und Ärmelnähte schließen.

Mit der Rundstricknadel aus dem Halsausschnitttrand 128 M auffassen und die 1. Rd re str., dann noch 1,5 cm = 6 Rd im Rippenmuster str., anschließend alle M locker abk.

Alle Fäden vernähen.





Modell 05

Knötchenrand: Alle Rand-M in Hin- und Rück-R re str.

Rippenmuster: 1 M re, 1 M li im Wechsel str.

Hebemaschenmuster: Lt. Strickschrift in R str. Es sind alle R gezeichnet, die Hin-R von re nach li, die Rück-R von li nach re lesen. Die Buchstaben neben den R-Zahlen geben die Fb an, in der die R gestrickt wird. In der Breite nach der Knötchenrand-M die 2 M des MS stets wdh., enden mit der M nach dem MS, Knötchenrand-M. In der Höhe die 1. - 24. R stets wdh.

Maschenprobe: 12 M und 20 R im Hebemaschenmuster mit Nd. Nr. 7,5 = 10 x 10 cm.



KINDERPULLOVER

Größe: 92/98, 104/110 und 116/122
Die Angaben für Größe 104/110 und 116/122 stehen in Klammern nacheinander, jeweils getrennt durch Bindestriche. Steht nur eine Angabe, so gilt sie für alle Größen.

Material: Lana Grossa-Qualität „Landlust-Winterwolle“ (50% Schurwolle Merino, 35% Baumwolle, 15% Yak, LL ca. 70 m/50 g), **200 (250 - 300) g** in Dunkelblau Meliert (**Fb 26**) und je **50 g** in Mint Meliert (**Fb 17**) und Honiggelb Meliert (**Fb 2**); Stricknadeln Nr. 6 und 7,5, 1 Rundstricknadel Nr. 6, 40 cm lang.

Rückenteil: 39 (45 - 53) M mit Nd. Nr. 6 in Dunkelblau Meliert anschlagen und das Bündchen im Rippenmuster in R str., dabei mit 1 Rück-R beginnen. Nach 4 cm = 7 R ab Anschlag mit Nd. Nr. 7,5 im Hebemaschenmuster weiterstr. Nach 20 (22 - 24) cm ab Bündchen beids. für die Armausschnitte je 1 Markierung anbringen. Nach 14 (15 - 16) cm ab Markierung alle 39 (45 - 53) M abk.

Vorderteil: Wie das Rückenteil str., jedoch für den Halsausschnitt nach 33 (36 - 39) cm ab Anschlag die mittl. 5 (7 - 9) M abk. und beide Seiten getrennt beenden. Für die Halsausschnittsrundung in jeder 2. R 1x 3 M und 2x 1 M abk. Nach 14 (15 - 16) cm ab Markierung die restl. 12 (14 - 17) Schulter-M abk. Die 2. Seite gegengleich beenden.

Ärmel: 23 M mit Nd. Nr. 6 in Dunkelblau Meliert anschlagen und das Bündchen im Rippenmuster in R str., dabei mit 1 Rück-R beginnen. Nach 4 cm = 7 R ab Anschlag mit Nd. Nr. 7,5 im Hebemaschenmuster weiterstr. In der 7. R im Hebemaschenmuster für die Ärmelschrägungen beids. je 1 M zun., dann in jeder 8. R noch 5x (6x - 7x) je 1 M zun. = 35 (37 - 39) M. Nach 31 (34 - 37) cm ab Anschlag alle M locker abk. Den **2. Ärmel** ebenso str.

Ausarbeiten: Alle Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Die Schulternähte schließen. Mit der Rundstricknadel Nr. 6 aus dem Halsausschnitttrand mit Dunkelblau Meliert 42 (46 - 50) M auffassen und 1 Rd li str., dann im Rippenmuster weiterstr. Nach 2 cm Blendenhöhe alle M abk., wie sie erscheinen. Ärmel einsetzen, Ärmel- und Seitennähte schließen. Alle Fäden innerhalb der gleichen Farbfläche vernähen.

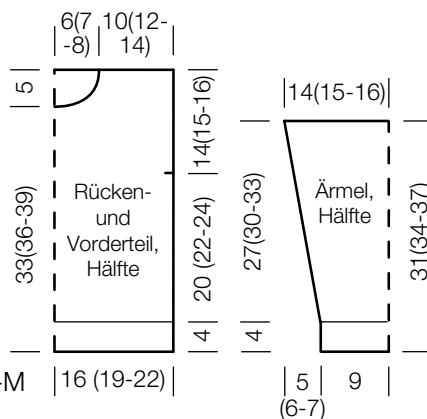
Strickschrift

24C	+	V	+	
	+	↓	+	
22A	+	⊖	+	
	+	↓	+	
20C	+	V	+	
	+	↓	+	
18A	+	⊖	+	
	+	↓	+	
16C	+	V	+	
	+	↓	+	
14A	+	⊖	+	
	+	↓	+	
12B	+	V	+	
	+	↓	+	
10A	+	⊖	+	
	+	↓	+	
8B	+	V	+	
	+	↓	+	
6A	+	⊖	+	
	+	↓	+	
4B	+	V	+	
	+	↓	+	
2A	+	⊖	+	
	+	↓	+	
1A	+		+	

MS
= 2 M

Zeichenerklärung:

- ⊕ = 1 Knötchenrand-M
- = 1 re M
- ▢ = 1 li M
- ⊖ = 1 li M und 2 U arb.
- ↓ = die 2 U der Vor-R fallen lassen, 1 M li abh., Faden liegt hinter der M und diese langziehen
- ▣ = 1 M li abh., Faden liegt vor der M
- A = Dunkelblau Meliert
- B = Mint Meliert
- C = Honiggelb Meliert



Modell 06



Knötchenrand-M: Die 1. und letzte M jeder R re str.

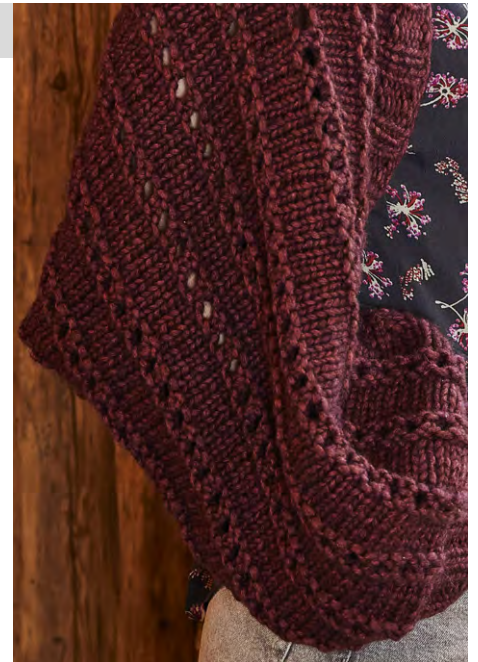
Rippenmuster: 2 M re, 2 M li im Wechsel str.

Grundmuster: Lt. Strickschrift in R str. Es sind alle R gezeichnet, die Hin-R von re nach li, die Rück-R von li nach re lesen. In der Breite nach der Knötchenrand-M die 2 M des MS stets wdh., enden mit der M nach dem MS, Knötchenrand-M. In der Höhe die 1. – 10. R stets wdh.

1 M zun.: 1 M re verschränkt aus dem Querfaden herausstr.

Maschenprobe: 10 M und 20 R im Grundmuster mit Nd. Nr. 8 = 10 x 10 cm.

Ausführung: 122 (130 - 138) M mit Nd. Nr. 8 anschlagen und das Bündchen im Rippenmuster in R str., dabei mit 1 Rück-R und nach der Knötchenrand-M mit 1 M li, 2 M re, 2 M li beginnen und gegengleich mit 2 M re, 1 M li, Knötchenrand-M enden. Nach 3,5 cm = 7 R in der letzten R 2 M re zusstr. = 121 (129 - 137) M. Im Grundmuster weiterstr., dabei den MS 59x (63x - 67x) pro R arb. In der Höhe die 1. – 10. R 9x str., dann die 1. – 8. R noch 1x arb. Anschließend im Rippenmuster in gleicher Einteilung wie zu Beginn



SEELENWÄRMER

Größe: 36/38, 40/42 und 44/46

Die Angaben für Größe 40/42 und 44/46 stehen in Klammern nacheinander, jeweils getrennt durch Bindestriche. Steht nur eine Angabe, so gilt sie für alle Größen.

Material: Lana Grossa-Qualität „Landlust-Winterwolle“ (50% Schurwolle Merino, 35% Baumwolle, 15% Yak, LL ca. 70 m/50 g), **400 (450 - 500) g** in Weinrot Meliert (**Fb 23**); 1 Rundstricknadel Nr. 8, 100 cm lang, 1 Nadelspiel Nr. 7.

weiterstr., dabei in der 1. R 1x 1 M zun. = 122 (130 - 138) M. Nach 3,5 cm = 7 R alle M abk.

Ausarbeiten: Den Seelenwärmer spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Den Seelenwärmer längs zur Hälfte legen und beidseitig je 22 cm des Anschlags- mit dem Abkettrand zunähen. Aus den entstandenen Armlöchern je 40 M auffassen und diese gleichmäßig auf 4 Nd. des Nadelspiels verteilen = 10 M pro Nd., zur Rd schließen. Im Rippenmuster in Rd str. Nach 8 cm = 16 Rd alle M abk. Alle Fäden vernähen.

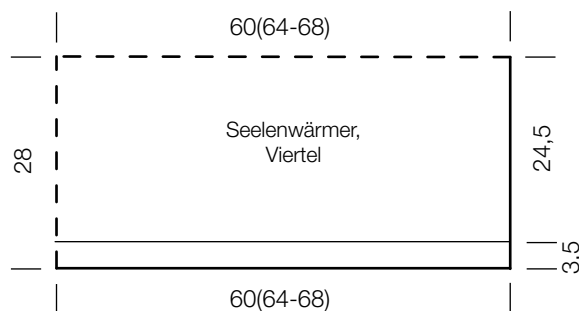
Strickschrift

10	+			+
9	+	-	○	+
8	+			+
7	+			+
6	+	-	-	+
5	+			+
4	+	-	-	+
3	+			+
2	+	-	-	+
1	+			+

MS
= 2 M

Zeichenerklärung:

- ⊕ = 1 Knötchenrand-M
- = 1 re M
- ▢ = 1 li M
- = 1 U
- ▣ = 2 M li zusstr.





Modell 07

Patentmuster: M-Zahl teilbar durch 2.
 1. Rd in Weinrot Meliert: * 1 M re, 1 M mit 1 U li abh., den Faden hinter der Arbeit führen, ab * stets wdh.
 2. Rd in Honiggelb Meliert: * 1 M re mit U abh., den Faden hinter der Arbeit führen, 1 M mit U li zusstr., ab * stets wdh.
 3. Rd in Weinrot Meliert: * 1 M mit U re zusstr., 1 M mit 1 U li abh., den Faden hinter der Arbeit führen, ab * stets wdh.
 Die 1.– 3. Rd 1x str., dann die 2. + 3. Rd stets wdh.

Maschenprobe: 6,5 M und 24 Rd im Patentmuster mit Nd. Nr. 10 = 10 x 10 cm.

Ausführung: 34 M in Weinrot Meliert auf 4 Nd. des Nadelspiels Nr. 10 anschlagen (= abw. 8 und 9 M pro Nd.), zur Rd schließen und den Rd-Beginn markieren. Im Patentmuster in Rd str. Nach 20 cm ab Anschlag in einer Rd in Weinrot mit den Abn. beginnen: die Rd mustergemäß bis zu den letzten 3 M str., dann die letzten 3 M re zusstr. = 32 M. In Weinrot Meliert weiterstr. In der folg. Rd die letzten 3 M jeder Nd re zusstr. = 24 M.



MÜTZE

Größe: 50 – 54 cm Kopfumfang

Material: Lana Grossa-Qualität „Landlust-Winterwolle“ (50% Schurwolle Merino, 35% Baumwolle, 15% Yak, LL ca. 70 m/50 g), je **50 g** in Weinrot Meliert (**Fb 23**) und in Honiggelb Meliert (**Fb 2**); 1 Nadelspiel Nr. 10, 1 Pompon-Maker von Lana Grossa für Pompons mit 8,5 cm Durchmesser.

Diese Abnahmen noch 2x in den folg. Rd wdh. = 8 M. Faden abschneiden und durch die restl. 8 M fädeln, fest anziehen und das Fadenende vernähen.

Ausarbeiten: Die Mütze spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Alle Fäden innerhalb der gleichen Farbfläche vernähen. In Weinrot Meliert einen Pompon mit 8,5 cm Ø anfertigen und an der Spitze der Mütze annähen.

Modell 09



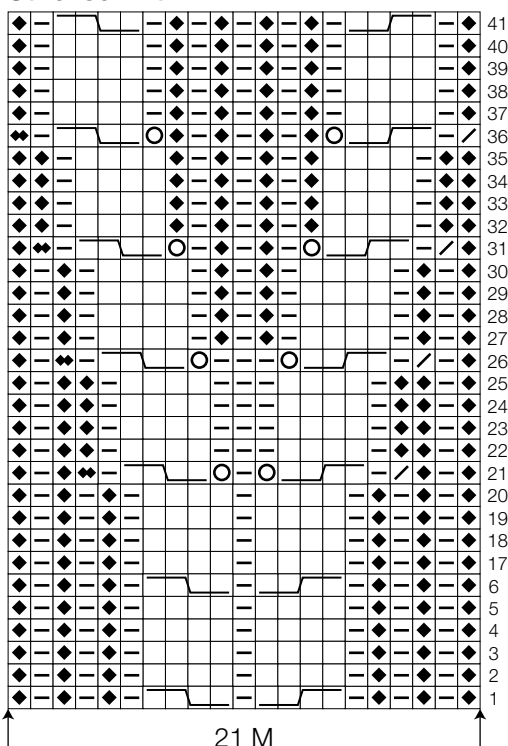
HANDSTULPEN

Größe: Handumfang ca. 16 cm und ca. 18 cm, Länge je 18 cm.

Die Angaben für die größere Größe steht in Klammern. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für beide Größen.

Material: Lana Grossa-Qualität „Landlust-Alpaka-Merino 160“ (50% Baby Alpaka, 50% Schurwolle Merino, LL ca. 160 m/50 g), **50 g** in Taupe (**Fb 404**); 1 Nadelspiel Nr. 3, 1 Hilfs- oder Zopfnaedel.

Strickschrift



Rippenmuster: 1 M re verschränkt, 1 M li im Wechsel str.

Zopfmuster: Lt. Strickschrift in Rd str. Es sind alle Rd gezeichnet, diese von re nach li lesen. In der Breite die 21 M 1x str. In der Höhe die 1. Rd 1x str., die 2. – 6. Rd 3x str. und die 17. – 41. Rd 1x str., danach die 37. – 41. Rd stets wdh.

2 M überzogen zusstr: 1 M wie zum Rechtsstr. abh., die folg. M re str., dann die abgeh. M überziehen.

Maschenprobe: 32 M und 38 Rd im Rippenmuster mit Nd. Nr. 3 = 10 x 10 cm.

Rechte Stulpe: 48 (56) M mit Nadelspiel Nr. 3 anschlagen, M gleichmäßig auf 4 Nadeln verteilen – je 12 (14) M pro Nadel – zur Rd schließen. Den Rd-Beginn markieren. Die M der 1. und 2. Nadel im Rippenmuster str., dabei mit 1 M re verschränkt beginnen, über die M der 3. Nadel 2 (4) M im Rippenmuster und die ersten 10 M des Zopfmusters arb., dann über die ersten 11 M der 4. Nadel die restlichen M des Zopfmusters str., enden mit 1 (3) M im Rippenmuster, dabei mit 1 M li beginnen.

In dieser Mustereinteilung weiterarb. Gleichzeitig nach der 26. Rd des Zopfmusters den Daumenspickenel beginnen.

Daumenspickenel: In der 27. Rd für den Daumenspickenel vor und nach der 3. M der 1. Nadel je 1 M li verschränkt aus dem Querfaden herausstr. Dann in jeder 3. Rd noch 6x vor und nach der letzten Zunahme noch je 1 M zun. = 15 Spickenel-M. Die zugenommenen M ins Rippenmuster integrieren = 62 (70) M. In

Zeichenerklärung:

- = 1 re M
- ▢ = 1 li M
- = 1 U
- ▣ = 2 M re zusstr.
- ◆ = 1 M re verschränkt
- ◆◆ = 2 M re verschränkt zusstr.
- ▢▢ = 4 M nach li verkreuzen: 2 M auf 1 Hilfsnadel vor die Arbeit legen, 2 M re str., dann die 2 M der Hilfsnadel re str.
- ▣▣ = 4 M nach re verkreuzen: 2 M auf 1 Hilfsnadel hinter die Arbeit legen, 2 M re str., dann die 2 M der Hilfsnadel re str.



der folg. Rd die 15 Spickenel-M stilllegen. Über die restl. M mustergemäß weiterstr., dabei am Daumenspickenel in der nächsten Rd 5 M neu anschlagen = 52 (60) M. Diese 5 M bilden den Steg. 1 Rd str. In der folg. Rd die 1. M des Stegs mit der M davor überzogen zusstr. und die letzte M des Stegs mit der folg. M re zusstr. = 50 (58) M. In der folg. 2. Rd die 1. M des Stegs re abh., 2 M re zusstr. und die abgeh. M überziehen = 48 (56) M. Mustergemäß weiterstr. Nach der 14. Verzopfung noch 1 Rd str., dann alle M abk.

Daumen: Die M des Daumenspickenels wieder aufnehmen und zusätzlich aus dem Steg 5 M auffassen = 20 M. Zur Rd schließen und im Rippenmuster in Rd str., dabei die neu aufgefassten M ins Rippenmuster integrieren. Nach 3 cm = 12 Rd alle M locker abk.

Linke Stulpe: Wie die re Stulpe jedoch seitenverkehrt str. Der Daumenspickenel wird vor und nach der 3.-letzten M der 2. Nadel begonnen.

Ausarbeiten: Die Stulpen spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Alle Fäden vernähen.

Modell 08



Zopfmuster: Lt. Strickschrift in Rd str. Es sind alle Rd gezeichnet, diese von re nach li lesen. In der Breite die 4 M des MS stets wdh. In der Höhe die 1. – 8. Rd stets wdh.

Maschenprobe: 14 M und 16 Rd im Zopfmuster mit Nd. Nr. 8 = 10 x 10 cm.

Ausführung: 40 M mit Nadelspiel Nr. 7 anschlagen, M gleichmäßig auf 4 Nadeln verteilen – je 10 M pro Nadel – zur Rd schließen. Den Rd-Beginn markieren. Für das Bündchen 5 cm im Rippenmuster str. Dann mit Nadelspiel Nr. 8 im Zopfmuster in Rd weiterarb., dabei den MS 10x pro Rd str. Nach 25 cm = 40 Rd im Zopfmuster nochmals 5 cm mit Nadelspiel Nr. 7 im Rippenmuster str., dann alle M abk. Die **2. Stulpe** ebenso str.

Ausarbeiten: Die Stulpen spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Alle Fäden vernähen.

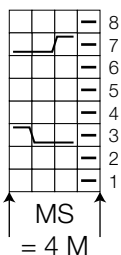
BEINSTULPEN

Größe: Umfang ca. 28 cm, Länge ca. 35 cm.

Material: Lana Grossa-Qualität „Landlust-Winterwolle“ (50% Schurwolle Merino, 35% Baumwolle, 15% Yak, LL ca. 70 m/50 g), **150 g** in Waldgrün Meliert (**Fb 25**); je 1 Nadelspiel Nr. 7 und Nr. 8, 1 Hilfs- oder Zopfnaedel.

Rippenmuster: 1 M re, 1 M li im Wechsel str.

Strickschrift



Zeichenerklärung:

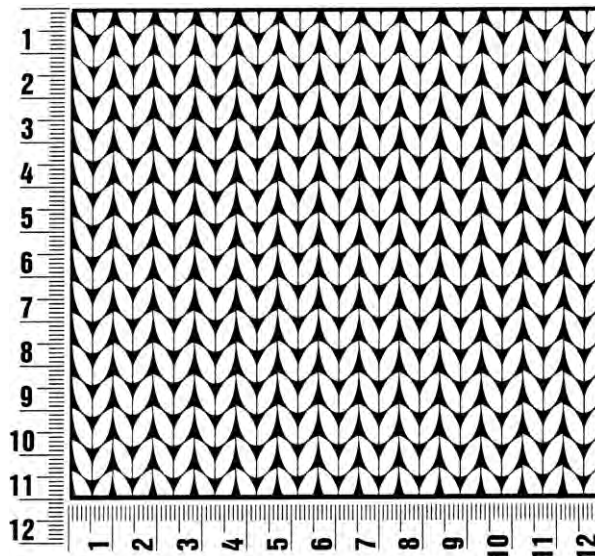
- = 1 re M
- ◻ = 1 li M
- = 3 M nach li verkreuzen: 1 M auf 1 Hilfsnadel vor die Arbeit legen, 2 M re, dann die M der Hilfsnadel re str.
- = 3 M nach re verkreuzen: 2 M auf 1 Hilfsnadel hinter die Arbeit legen, die folg. M re str., dann die 2 M der Hilfsnadel re str.

Allgemeine Hinweise

Maschenprobe

Machen Sie eine Maschenprobe! Stricken Sie dafür ein 12 x 12 cm großes Stück im Muster Ihres ausgesuchten Modells. Danach zählen Sie Maschen und Reihen im Bereich 10 x 10 cm aus. Sind es weniger Maschen als in der Anleitung angegeben: Stricken Sie fester oder nehmen Sie dünnere Nadeln (1/2 bis ganze Nadelstärke). Haben Sie mehr Maschen gezählt: Versuchen Sie, lockerer zu stricken beziehungsweise nehmen Sie dickere Nadeln.

Bitte beachten Sie: Strickarbeiten fallen unterschiedlich aus. Daher sind die Maschenproben-Angaben auf den Bänderolen der Wolle nicht als verbindlich anzusehen. Außerdem werden diese immer auf der Basis glatt rechts erstellt. Für eine perfekte Arbeit ist daher die Maschenprobe im gewünschten Muster ein Muss. Damit Ihr Wunschmodell nicht nur schön aussieht, sondern auch passt!



Abkürzungen

abgehob. = abgehoben
abh. = abheben
abk. = abketten
abn. = abnehmen
arb. = arbeiten
abw. = abwechselnd
beids. = beidseitig

Fb. = Farbe
fe M = feste Masche
folg. = folgende
Kettm = Kettmasche
Lftm = Luftmasche
li = links
lt. = laut

M = Masche
mittl. = mittleren
MS = Mustersatz
Nd. = Nadel
R = Reihe
Rd = Runde
re = rechts

restl. = restliche
str. = stricken
U = Umschlag
wdh. = wiederholen
zun. = zunehmen
zusstr. = zusammenstricken



Landlust-Winterwolle

Unsere Winterwolle besteht aus 50% Schurwolle Merino, 35% Baumwolle und 15% Yak. Das Garn ist angenehm zu tragen und wärmt besonders in der kalten Jahreszeit. Es ist in verschiedenen Farben erhältlich.

Sie können das Garn über den qualifizierten Fachhandel beziehen.
Eine Übersicht dieser Geschäfte finden Sie unter www.lanagrossa.de/Bezugsquellen

Das Garn kann auch im Landlust-Shop unter shop.landlust.de bestellt werden.

Oder Sie bestellen per Bestellkarte oder telefonisch unter 0 25 01/8 01 31 80.